

Hochklassiger Reitsport beim RVH

Reiterverein Hannover feiert Sommerfest mit VGH-Dressurturnier

SAHLKAMP/VAHRENHEIDE (jb). Am vergangenen Sonntag veranstaltete der Reiterverein Hannover (RVH), Am Jagdstall 25, anlässlich seines 90-jährigen Bestehens ein Sommerfest. Die rund 250 Besucher kamen voll auf ihre Kosten: Neben einer Tombola, Kinderschminken und Ponyreiten gab es auch hochklassigen Reitsport zu bestaunen – denn zeitgleich fand das alljährliche VGH-Dressurturnier statt.

Höhepunkt für die kleinen Besucher war der Kinder Grand Prix, bei dem sie sich in Vierergruppen unter anderem an Hufeisen-Werfen, Balancieren auf Cavalettis und Steckenpferdrennen versuchen konnten. Dabei galt es, das ein oder andere Hindernis zu überwinden – wie auch in der langen Geschichte des RVH.

Obwohl im Jahr 1924 gegründet, konnte der Verein erst ein Jahr später die schon 1914 fertig gestellten Räumlichkeiten des Jagdstalls beziehen. Bis dahin dienten diese noch als Krankenstation für Pferde. Nach dem Zweiten Weltkrieges übernahm der RVH dann die alten Gebäude der Kavallerieschule und pachtete das immer noch bestehende Gelände in der Vahrenheide. Was damals noch fehlte, war eine Reithalle. Folgerichtig begann der Verein 1954 mit dem Neubau einer 80 mal 20 Meter großen Übungshalle, die jedoch erst ab 1964 voll genutzt werden konnte.



Ein Jahrzehnt später, im Jahr 1974, feierte der RVH seinen wohl größten Erfolg, wie sich der langjährige Vorsitzende des Vereins, August Schmidt, erinnert: „Unser Springreiter Hartwig Steenken holte den Weltmeister-Titel.“

Anfang der 90er Jahre begann eine schwierige Zeit: Die kommunalen Kassen waren klamm und eine Lösung musste her. In der Folge kam die Verwaltung der Stadt Hannover auf die Idee, das RVH-Gelände zu verkaufen, um

so Platz für eine große Neubausiedlung zu schaffen. Die Gegner des Projekts, zu denen neben dem Reiterverein auch Anwohner, die Kleingärtner aus der Nachbarschaft sowie Naturschützer gehörten, zeigten jedoch erhebliche Gegen-

wehr. „Wir haben furchtlich gekämpft“, beschreibt August Schmidt die damaligen Proteste.

Mit Erfolg: 1997 wurden die Pläne vorerst auf Eis gelegt. Der jetzige Pachtvertrag des Verein läuft noch rund

Der Verein

Heute hat der Reiterverein Hannover (RVH) etwa 300 Mitglieder, von denen mittlerweile rund 90 Prozent weiblich sind, und ist im Besitz von 13 Pferden.

Für Reitsportbegeisterte wird von Spring-, über Gelände- bis zu Dressurreiten alles geboten. „Außerdem gibt es bei uns sehr ambitionierte Voltigiergruppen“, berichtet Vereinsprecherin Ulrike Niedergesäß. Die 120.000 qm große Anlage bietet Pferd und Reiter ideale Möglichkeiten:

Vier große Dressurvierecke, eine Rennbahn, Springplätze, Geländezirkel und eine große Reithalle (80x20 m).

Kontakt: Reiterverein Hannover e.V., Am Jagdstall 25, 30179 Hannover. Telefon: 0511 / 63 22 80, E-Mail: info@reiterverein-hannover.de

www.reiterverein-hannover.de

20 Jahre, und wenn es nach der stellvertretenden RVH-Vorsitzenden Iris Dewitz ginge, auch noch länger: „Ich wünsche mir, dass unser Gelände kein Bauland wird und eine grüne Oase in Hannover bleibt.“